

Kirchenblatt



Das etwas anders «gesungene» Lied

In den katholischen und reformierten Gesangsbüchern gibt es viele schöne und prägende Lieder. Manche sind ständige Wegbegleiter, nicht nur die bekanntesten wie «O du fröhliche», «Grosser Gott, wir loben dich» oder «Christus ist erstanden». Andere kommen uns besonders in bestimmten Situationen in den Sinn. Sicherlich haben auch Sie Ihre persönlichen Favoriten.

Die Lieder, die wir in den Gottesdiensten singen, erzählen von der gemeinsamen Geschichte Gottes mit dem Menschen zu allen Zeiten, stellen einen Bezug her zur Heiligen Schrift, dem Wort Gottes, und verkünden in Text und Melodie auf ihre Art die Botschaft Gottes.

Nachfolgend möchte ich mich einem Lied (aus Katholisches Gesangbuch, Nr. 43, Str. 1 u. 2, Text Diethard Zils 1972/1974 nach Psalm 95; Melodie Volkslied aus Israel) zuwenden, um Ihnen einige Gedanken mit in das neue Jahr zu geben.

*«Kommt herbei, singt dem Herrn,
ruft ihm zu, der uns befreit.*

*Singend lasst uns vor ihn treten,
mehr als Worte sagt ein Lied.»*

Eine Einladung ist wundervoll und wird geschätzt, denn Herzlichkeit und Gastfreundschaft strahlen uns entgegen. Miteinander Zeit verbringen ist auch nach den Feiertagen eine willkommene Gelegenheit, Menschen zu treffen, sich auszutauschen und Beziehungen zu pflegen.

Auch Gottes Einladung als Ruf an uns gilt jeden Tag aufs Neue. Gott zu begegnen, heisst: Gott suchen, ihn entdecken, seinen Spuren folgen, auf sein Wirken vertrauen und im Glauben wachsen. Das kann ebenso in der Vielfalt der Lieder gelingen, denn sie sind mehr als gesprochene Worte. Durch die Melodien gehen sie unter die Haut und zu Herzen.

Ich wünsche Ihnen in diesem Jahr viele bereichernde Begegnungen im Miteinander und auf dem Glaubensweg.

*«Er ist Gott, Gott für uns,
er allein ist letzter Halt.
Überall ist er und nirgends,
Höhen, Tiefen, sie sind sein.»*

Es wird immer wieder sicht- und spürbar, wie sehr doch Menschen nach Vertrauen, Sicherheit und Geborgenheit suchen. Das bedeutet auch, sich

nicht nur auf sich verlassen zu können, sondern sich zu öffnen, um auch dem Gegenüber etwas zuzutrauen. Gerade in schwierigen Situationen ist dann das Bekenntnis ein starkes Statement. Es beflügelt, schweisst zusammen, setzt Kräfte frei und schenkt Gelassenheit, die von Gott als letztem Halt und Urgrund kommt. Wir dürfen Gott nicht nur in den kosmischen Dingen, in der Natur entdecken, sondern auf vielfältige Weise, auch im Handeln der Mitmenschen, die sich für das Gute einsetzen, zu Wort kommen lassen. Gott steht zu uns und hält an seinem Versprechen im Bund fest. Ich wünsche Ihnen in diesem Jahr viel Vertrauen und Hoffnung, Neues zu entdecken, mit Gott zu neuen Ufern aufzubrechen und sich von ihm beschenken zu lassen.

Holger Jünemann
Pfarreibeauftragter



ANGEDACHT

Tradition

Es sind gern gesehene Anker und Eckpfeiler, die dem Leben auch Strukturen verleihen. Traditionen bezeichnen Gewohnheiten und Bräuche, die sich über lange Zeit etabliert und mitunter verändert haben. Für das Christentum sind sie sinnstiftend und essenziell (Gebete, Kerzen, Segnung von Wasser und Salz, Feiertage, Osterkerze u.v.m.).

Wer in einem Gespräch durchblicken lässt, er oder sie sei traditionell, wird häufig mit einem wertenden Etikett versehen. Doch wie so oft im Leben lohnt es sich, hinter die Fassade zu schauen und

sich intensiver mit dem Gegenüber zu beschäftigen. Was sich dann als starker Zug herausstellt, ist, die eigene Meinung zu korrigieren und womöglich ein sichtbares Band des Miteinanders zu knüpfen. Ach ja, apropos Tradition. Da gibt es ein wunderschönes Zitat, das dabei helfen kann, eine neue Haltung einzunehmen: «Tradition ist nicht das Halten der Asche, sondern die Weitergabe der Flamme», ein Zitat, das Thomas Morus (1478–1535) geprägt hat, aber auch anderen berühmten Menschen zugeschrieben wird.



Holger Jünemann

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkircheoefe.ch

Pfarrer Stephan Dreyer
Telefon 055 416 03 46
stephan.dreyer@refkircheoefe.ch

Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkircheoefe.ch

Pfarrer Daniel Lippuner
Telefon 079 908 03 03
daniel.lippuner@refkircheoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkircheoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkircheoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 15. – 21. Januar
Pfarrerin Rahel Eggenberger

Gottesdienste

Sonntag, 14. Januar

10:00 Gottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: Gib der Sehnsucht ein grösseres Zuhause,
als diese Welt bieten kann: Gott, den Herrn.
Text: Psalm 33, 18–22
Pfarrer Klaus Henning Müller
Musik: Alexander Seidel

Dienstag, 16. Januar

10:15 Gottesdienst im Pflegezentrum Pfarrmatte,
Freienbach
Pfarrer Klaus Henning Müller
Musik: Alexander Seidel

Mittwoch, 17. Januar

10:15 Gottesdienst im Alterszentrum am Etzel,
Feusisberg
Pfarrerin Rahel Eggenberger
Musik: Alexander Seidel

Freitag, 19. Januar

18:00 Jugendgottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrer Daniel Lippuner

64PLUS

Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft

Dienstag, 16. Januar, 12:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin. Anmeldung bis spätestens Montag, 10:00 Uhr auf www.refkircheoefe.ch/agenda.

Bewegung, Sport und Training

Donnerstag, 18. Januar, 14:30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Gemeinsam bewegen und etwas Sport treiben. Doris Kümin. Anmeldung keine erforderlich.

VORSCHAU

Samstag, 20. Januar, 09:30 Uhr – BaSKI-Kinderkirche. Unterkirche der Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Kathrin Dubs.

Sonntag, 21. Januar, 10:00 Uhr – Gottesdienst zum Abschied von Pfarrer Stephan Dreyer mit Kirchenkaffee. Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Pfarrer Stephan Dreyer.

Montag, 22. Januar, 19:00 Uhr – Projektchor Höfe, Chorprobe Palmsonntagsgottesdienst. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Kirchenmusiker Alexander Seidel.

Dienstag, 23. Januar, 12:00 Uhr – Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin.

Mittwoch, 24. Januar, 14:00 Uhr – 64plus-Angebote: Film «Die goldenen Jahre». Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin.

Mittwoch, 24. Januar, 19:00 Uhr – Gesprächskreis. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Pfarrerin Rahel Eggenberger.

Donnerstag, 25. Januar, 14:30 Uhr – Bewegung, Sport und Training. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin.

Donnerstag, 25. Januar, 19:30 Uhr – Ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Nathalie Müller.

*Es würde viel mehr Liebe
unter den Menschen offenbar werden,
wenn die Herzen mutiger wären.*

(Albert Schweitzer, 1875–1965)



Abendgebet

Donnerstag, 18. Januar, 19:00 Uhr – Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Es ist gut, Anfang Jahr innezuhalten und sich auszurichten, als Einzelne und als Gemeinschaft. Im Gebet liegt eine Kraft. Es gibt bei uns verschiedene Traditionen, aber das Anliegen ist gemeinsam: zu hören, zu bitten, zu danken, zu singen – miteinander, zu Gott, für andere und uns selbst. Gerne laden wir Sie zu einem erfrischenden, kurzweiligen Gebetsabend ein – bei Musik, Punsch und Kerzenschein. Thema: Zurück zur Liebe – Gott lädt uns ein! Wir freuen uns auf Sie.

Pfarrerin Rahel Eggenberger und Pfarrer Daniel Lippuner

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37
8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch



Öffnungszeiten Sekretariat:
jeweils Montag
von 09:00–12:00 Uhr

Pfarradministrator:
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Sonntag, 14. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung 1Sam 3, 3–10.19

2. Lesung 1Kor 6, 13–20

Evangelium Joh 1, 35–42

09:30 Hauptgottesdienst

*Stiftsjahrzeit für Hildegard und Martin Bisig-Fässler,
Kasteggstrasse 3
Anton Bürgi, Hinterstossweg 11*

Dienstag, 16. Januar

19:00 Werktagmesse

Mittwoch, 17. Januar – Antoniustag

10:00 Gottesdienst für die lebenden und verstorbenen

Mitglieder der Sennengesellschaft

Verstorbene Sennen-Mitglieder 2022/2023:

Hermann Bürgi, Feusisberg

Josef Ulrich, Feusisberg

Freitag, 19. Januar

08:30 Rosenkranzgebet

09:00 Werktagmesse

Sonntag, 21. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Hauptgottesdienst, musikalisch begleitet, neben dem Orgelspiel von Adeline Marty, von Marcel Stössel, Klarinette

Stiftsjahrzeit für:

Rosa Höfliger-Flühler, Giessenstrasse 53

MITTEILUNGEN

Opfer

14. Januar: SOFO-Kollekte, Solidaritätsfonds für Mutter und Kind
Jahr für Jahr unterstützt SOFO mehrere hundert Frauen und Familien und bekämpft die Armut in der Schweiz.

21. Januar: Kollekte für das kath. Hilfswerk für die Seelsorge im Kt. Schwyz
Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Sternsinger

Die Sternsingergruppen, vorbereitet und begleitet von Vroni Fleischmann und Michaela Walker sowie Helferinnen und Helfern, haben am Freitag, 5. Januar, unsere Pfarreiangehörigen besucht und die Summe von Fr. 3661.25 für das Projekt: «Gemeinsam für unsere Erde in Amazonien und weltweit» gesammelt. Wir danken Vroni Fleischmann, allen Kindern aus Feusisberg, die beim Sternsingen bereitwillig mitgewirkt haben, und allen, die sich für diese Aktion engagiert haben. Wir danken sehr herzlich auch allen, die die Sternsinger in ihren Häusern freundlich aufgenommen und mit ihren Spenden dieses Projekt unterstützt haben.



10 Jahre Krippe



Am Fest der Hl. Drei Könige konnte das 10-Jahr-Jubiläum unserer Krippe gefeiert werden. Viele ehemalige und auch aktuelle Krippenbauer nahmen daran teil. Der Anlass bot Gelegenheit, die Geschichte der Krippendarstellung und die Bedeutung der Krippe sowie die spezielle Geschichte unserer Krippen in Erinnerung zu rufen. Den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die damals und auch seither in unzähligen Stunden für den Bau und den alljährlichen Aufbau Einsatz leisten, wurde ganz speziell gedankt. Dieser Einsatz bereitet auch heute vielen Menschen eine grosse Freude. Vorab beteiligten sich rund 20 Kinder und Jugendliche am Nachmittagsprogramm, wo leckere Dreikönigskuchen geformt und gebacken, Kronen mit viel Liebe zum Detail gebastelt und Weihnachtsgeschichten gelauscht wurde. Musikalisch wurde die Feststunde feierlich durch die Akkordzithergruppe «Zürisee» umrahmt. Beim Apéro im Pfarreizentrum wurde auf das Jubiläum angestossen und die zuvor gebackenen Dreikönigskuchen genossen. Details über die Entstehungsgeschichte finden sich unter: www.familiengottesdienst.jimdo.com.

Winterplausch bei Vollmond

Freitag, 26. Januar, 19:00–22:00 Uhr, auf dem Etzel mit Fondue-Plausch.

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47
8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@swissonline.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
u.zihlmann@swissonline.ch



Gottesdienste

Freitag, 12. Januar

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 13. Januar

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 14. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach
Dreissigster für Emanuele Oscarini, Freienbach;
Jahrzeit für Elisabeth Treina-Kaufmann, Pfäffikon;
und Stiftsjahrzeit für Mathis und Agatha Kälin-
Gyr, Freienbach
11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 15. Januar

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 17. Januar

17:45 Rosenkranz in Freienbach
18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 18. Januar

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte

Freitag, 19. Januar

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 20. Januar

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 21. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach mit Erstkommunionkindern
Stiftsjahrzeit für Paul Lüthi und Josy Lüthi-
Hämmerli, Freienbach
Nach dem Gottesdienst «Chilekafi» im Gemein-
schaftszentrum Freienbach.
11:00 Messfeier in Bäch

MITTEILUNGEN

Kollekte

Am **Samstag/Sonntag, 13./14. Januar**, nehmen wir die Kollekte für den **Solidaritätsfonds für Mutter und Kind** entgegen. Besten Dank für Ihre Unterstützung.

Ben und Lisa retten Weihnachten... und ja, sie haben es auch getan!



Was für ein wunderschönes Krippenspiel durften alle am 24. Dezember im Familiengottesdienst erleben. Alles beginnt in einem Hockenheimer Wohnzimmer im Jahre 2023. Ben und Lisa schmücken mit ihrem Opa den Christbaum. Ben holt die alte Familienbibel

aus dem Schrank. Lisa spricht nichts ahnend den Wunsch aus, einmal hautnah bei der Weihnachtsgeschichte dabei zu sein. Da beginnt für die beiden eine abenteuerliche Zeitreise zurück ins Jahr der Geburt Jesu. Als die beiden mitbekommen, dass das Leben des neugeborenen Königs in grosser Gefahr ist, beschliessen sie zu handeln. Umrahmt wurden die Szenen des Krippenspiels von bekannten Weihnachtsliedern, die von einem Kinderchor gesungen wurden. Ein grosser Dank an alle, die dieses Ereignis mit viel Liebe vorbereitet haben!

Katharina Frehner, Pastorale Mitarbeiterin

Ausstellung «Mensch Jesus»

Ab dieser Woche ist in der Kirche die Ausstellung «Mensch Jesus» zu sehen. Sie umfasst Dutzende von Fotos aus unserem heutigen Alltag, die mit rätselhaften und provozierenden Jesus-Titeln versehen sind. Was verbirgt sich wohl hinter «Jesus, der Diätberater»? Kurze Bibelworte führen den Besucher auf die richtige Spur. Alle können sich an den Bildern und Texten erfreuen. Da es sehr viele Bilder gibt, werden wir jeden Mittwoch im Januar die Bilder austauschen. Herzlich willkommen und frohes Staunen! Diese Ausstellung bleibt im Januar hinten in der Kirche stehen.

Sternsinger



Die Sternsinger aus Freienbach, Bäch und Wilen haben rund 40 Hausbesuche gemacht und zusammen mit der Kollekte in der Kirche 3454.85 Franken gesammelt. Wir danken ganz herzlich unseren 15 Sternsängern: Rita und Johanna Köppli,

Nadine Müller, Carolin und Maya Starke, Livia Kümin, Misha Tyschenko, Kay Sopko, Luan Matter, Elina Hollenstein, Selina Betschart, Jessica Kellenberger, Niels Plewnia, Alexander Gassmann und Klara Carneiro. Ein besonderer Dank geht natürlich auch an die Gruppenbegleiter: Karin Köppli, Erna Portman und Regula Corvi. *Katharina Frehner, Pastorale Mitarbeiterin*



Kirchgemeinde
Freienbach

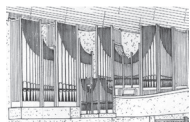
Daten der
Kirchgemeindeversammlungen
2024

MITTEILUNGEN

Kollekte – SOFO, Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

Die Schweizer Bischofskonferenz empfiehlt das Kirchenopfer von diesem Wochenende zur Unterstützung von werdenden Müttern und Familien, die in Not geraten sind.

Orgelmatinee



Samstag, 13. Januar, um 11:00 Uhr

Die erste Orgelmatinee im neuen Jahr 2024 gestalten die *Querflötistin Katharina Egli-Niedderer* und der *Organist Bernhard Isenring* mit einem stilistisch breitgefächerten Programm, das mehrheitlich unbekannte Komponistennamen enthält. Weitere Infos finden Sie auf der Website.

Zweisprachige Gottesdienste in Pfäffikon

Der erste zweisprachige «deutsch/italiano»-Gottesdienst findet am 14. Januar um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche Pfäffikon statt. Zu diesem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen, tutti sono cordialmente invitati!

Missione Italiana und Pfr. Golonka

Der Chasperli kommt nach Pfäffikon



Am Mittwoch, 17. Januar, um 14:00 und 15:30 Uhr im Pfarreisaal der katholischen Kirche Pfäffikon. Türöffnung ist um 13:30 Uhr. Für wartende Eltern und Grosseltern gibt es eine Kaffeestube. Der Eintrittspreis pro Person beträgt fünf Franken.



VORANZEIGEN

Patrozinium HL. MEINRAD

Sonntag, 21. Januar, feiert die Pfarrei Pfäffikon das Patrozinium des hl. Meinrad. Der Kirchenchor singt an diesem Festgottesdienst die Orgel-solomesse in B von J. Haydn.

Seniorenachmittag – ökumenisch

Am Mittwoch, 24. Januar, um 14:00 Uhr im evang.-ref. Kirch-gemeindehaus, Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon. Sie sind herzlich zum Film-nachmittag «Die goldenen Jahre» eingeladen. Anmeldung: bis Donners-tag, 18. Januar, an Karin Bonzani, 055 410 69 30, fam.bonzani@bluewin.ch, oder an Margrith Cavelti, 055 410 42 35.



Kerzenweihe



Am Wochenende 27. und 28. Januar sind Sie herzlich eingeladen, Ihre eigenen Kerzen mitzu-bringen und bei der Eucharistiefeier zu segnen. Bitte legen Sie die Kerzen vor Gottesdienstbe-ginn auf die Treppe vor den Altar.

Montag, 27. Mai, 19:30 Uhr: Kirchgemeindeversammlung

Montag, 4. November, 19:30 Uhr: Kirchgemeindeversammlung (Budget)

Die Kirchgemeindeversammlung findet jeweils im Gemeinschaftszentrum Freienbach statt.

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 / 13:30–18:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@hispeed.ch

Urs Zihlmann, Priesterlicher Mitarbeiter
u.zihlmann@swissonline.ch

Brigida Arndgen, Pastorale Mitarbeiterin
pfarrei-pf-arndgen@swissonline.ch

Gottesdienste

Samstag, 13. Januar

11:00 Orgelmatinee
18:30 Beichtgelegenheit
19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Beichtgelegenheit
10:30 Eucharistiefeier; Deutsch/Italienisch
14:30 Eucharistiefeier, Kroatische Mission
18:30 Rosenkranz

Montag, 15. Januar

13:45 bis 15:15 Rosenkranz, Lobpreis

Dienstag, 16. Januar

09:00 Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranz

Mittwoch, 17. Januar

16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum Roswitha

Donnerstag, 18. Januar

09:00 Eucharistiefeier

Samstag, 20. Januar

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

Patrozinium HL. MEINRAD

10:30 Festgottesdienst; der Kirchenchor singt die Orgel-solomesse in B von J. Haydn
Stiftsjahrzeit für P. Norbert Ziswiler, OSB Kloster Einsiedeln
18:30 Rosenkranz

Hurden:

Sonntag, 14. Januar

10:30 Eucharistiefeier Heim St. Antonius



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag / Mittwoch
Vormittag 08:30–11:30 Uhr
Dienstag / Donnerstag / Freitag
Vormittag 08:30–11:30 Uhr
Nachmittag 13:30–16:30 Uhr

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
vorübergehend geschlossen
Telefonisch und per E-Mail gerne erreichbar

Patrik Brunswiler, Pfarradministrator
patrik.brunswiler@seelsorgeraum-berg.ch

Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Nr. dringende Anliegen: 079 920 27 65

Gottesdienste

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Pfarreiprojekt «ashia»

SAMSTAG, 13. Januar

Wollerau

17:30 Eucharistiefeier

SONNTAG, 14. Januar

Schindellegi

09:00 Eucharistiefeier

Erstjahrzeit für

Marie Bachmann-Pfyl

Gedächtnis für

Hans-Ruedi Bachmann

Walter und Trudy Pfyl-Kälin

Stiftsjahrzeit für

Anny Oechsli-Rhyner

Wollerau

10:30 Eucharistiefeier mit Eröffnung
Pfarreiprojekt 2024 «ashia»,
anschl. Apéro im Pfarreisaal

MITTWOCH, 17. Januar

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier

Alterszentrum Turm-Matt,

Wollerau

18:00 Wollerau

Rosenkranz «die Schweiz betet»

DONNERSTAG, 18. Januar

Wollerau

08:30 Rosenkranz mit Aussetzung

09:00 Eucharistiefeier

FREITAG, 19. Januar

Schindellegi

08:30 Rosenkranz

09:00 Eucharistiefeier

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: SKF-Solidaritätsfonds
für Mutter und Kind

SAMSTAG, 20. Januar

17:30 Wollerau

Eucharistiefeier

SONNTAG, 21. Januar

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier

Stiftsjahrzeit für

Klara und Albert

Wehrle-Trinkler

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier

Einschreibegottesdienst

für Firmkandidatinnen und

Firmkandidaten

11:30 Wollerau

Taufe von

Schweizer Noah,

Hergisroosstr. 12,

Wollerau

MITTEILUNGEN

Sonntagskollekte

Pfarreiprojekt «ashia»

Diese Spendengelder werden in Kamerun für Schulhausbauten, Schulmaterial und Schulgelder verwendet. In abgelegenen Dörfern wird nach Wasser gebohrt und Brunnenbauten errichtet. Ebenfalls werden Spitäler gebaut und dadurch für die Betroffenen eine Behandlung oder Operation ermöglicht. Vielen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung.

AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

Gratulationen

15.01. *Wahli-Fischer Anna Marie* 93-jährig

21.01. *Galler Joachim* 80-jährig

Wir wünschen der Jubilarin und dem Jubilar zu ihrem Festtag alles Gute und Gottes Segen.

2. Sonntag im Jahreskreis / Lesejahr B



Die biblischen Lesungen zum 2. Sonntag im Jahreskreis im Lesejahr B zur persönlichen Betrachtung:

Erste Lesung AT: 1 Samuel 3, 3b–10.19

Zweite Lesung NT: 1 Korinther 6, 13c–15a 17–20

Evangelium: Johannes 1, 35–42

Rückblick Krippenspiel

An Heiligabend feierten wir in der Kirche in Schindellegi wie auch in der Kirche Wollerau mit den Kindern und Familien das Krippenspiel. Viele Kinder haben mit Begeisterung das Krippenspiel vorgetragen und damit den Einstieg auf Weihnachten für uns schön gestaltet. Vielen Dank allen, insbesondere den Kindern, die zum Gelingen dieses schönen Anlasses beigetragen haben.

Alex Götz, Familienseelsorge SSR Berg

Rückblick Chinderfir «Heilige Drei Könige»

Wer ist am 6. Januar Königin oder der König? Bevor wir diese Frage beantworten konnten, wurde in der Geschichte erzählt, dass jede und jeder etwas Grosses erreichen kann und dass nicht die Menge oder das Geld zählt. Egal was wir erhalten, sei dies Holz, Brot, Reis oder andere Sachen, es gibt immer jemanden, der froh um Gaben ist. So konnten wir nach der Geschichte die Frage beantworten und am Schluss waren wir alle Königinnen und Könige.

Alex Götz, Familienseelsorge SSR Berg

Rückblick Sternsingen



Bild Karin Bielow, Katechetin SSR Berg

Am Freitagnachmittag, 5. Januar, trafen sich in der Kirche St. Anna in Schindellegi 19 motivierte Sternsinger. Nach dem Aussenden der Sternsinger brachten sie den Segen in die Häuser. Die gesammelte Spende von Fr. 3344.20 wird der Missio für Kinderhilfsprojekte in Amazonien gespendet. Herzlichen Dank allen Beteiligten, besonders an unsere Sternsinger für ihren wertvollen Einsatz, Ihnen für den freundlichen Empfang und Ihre grosszügige Spende, allen Freiwilligen für den Fahr- und Begleitdienst und ganz besonders den beiden Hauptorganisatorinnen Manuela Wicki und Franca Fernandez, die das Sternsingen 2024 erst möglich gemacht haben.

Martin Buck, Jugendseelsorger SSR Berg

Einschreibegottesdienst am 21. Januar



Am Sonntagmorgen, dem 21. Januar, findet um 10:30 Uhr in der Kirche St. Verena, Wollerau, der Einschreibegottesdienst statt. 23 Firmkandidatinnen und Firmkandidaten aus Feusisberg, Schindellegi und Wollerau, die sich seit letztem

Herbst auf dem Firmweg befinden, schreiben sich in das Firmbuch ein. Zu diesem feierlichen Gottesdienst sind alle Eltern, Geschwister, Grosseltern, Bekannten und Verwandten der Firmkandidatinnen und Firmkandidaten besonders herzlich eingeladen, aber natürlich auch alle anderen Pfarreiangehörigen der drei Pfarreien! Wir freuen uns und danken allen, die die jungen Erwachsenen in diesem Gottesdienst, aber auch sonst, im Gebet und mit guten Gedanken auf dem Weg zur Firmung begleiten.

Martin Buck, Jugendseelsorger SSR Berg

VEREINE / GRUPPEN

«Ad hoc Chor»

Proben im Forum St. Anna

Dienstag, 16. Januar / 23. Januar / 30. Januar, um 19:30 Uhr

Stubete

Freitag, 12. Januar, 13:30 Uhr

Wir freuen uns auf unseren gemeinsamen Jassnachmittag im neuen Jahr, wenn es wieder heisst: Stöck – Wyys – Stich im Forum St. Anna, Schindellegi.

Anita Höfer, Diakonie SSR Berg

Trauercafé

Freitag, 19. Januar, 14:00 Uhr

Das Trauercafé im Pfarrhaus in Wollerau bietet die Möglichkeit, die Trauer mit anderen Menschen zu teilen.

Anita Höfer, Diakonie SSR Berg

Frauengemeinschaft Wollerau – Winteranlass

Mittwoch, 24. Januar, 18:00 Uhr

Die Frauengemeinschaft Wollerau lädt alle, auch Männer sind herzlich willkommen, zum Winteranlass ein. Wir treffen uns um 18:00 Uhr beim Parkhaus Wollerau und machen gemeinsam einen kleinen Spaziergang. Anschliessend geniessen wir im Pfarreisaal Wollerau ein feines Käsefondue. Anmeldung bis spätestens Montag, 22. Januar, an fg@seelsorge-raum-berg.ch oder an Gaby Böni, 078 857 50 16 (zwischen 17 und 19 Uhr). Sollte jemand nur Lust aufs Fondue haben, dann darf man direkt um 18:30 Uhr in den Pfarreisaal kommen.

Aktion Sternsingen für das Recht auf eine gesunde Umwelt

Die Aktion Sternsingen 2024 zeigt, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche im Amazonas stehen. Sie zeigt auch, wie die Projektpartnerin FUCAI die jungen Menschen darin unterstützt, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen.

Mensch und Natur sind eine Einheit, im Amazonas und hier bei uns. Deshalb ermutigt die Aktion Sternsingen, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen. Im Fokus der Aktion Sternsingen 2024 steht die Region Amazonien. Gemeinsam lernen wir die Herausforderungen kennen, mit denen die Bewohner und Bewohnerinnen des Amazonas konfrontiert sind. Die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen zerstört ihre Lebensgrundlage und wirtschaftlicher und politischer Druck bedrohen ihre Existenz. Auch die jahrtausendealte Kultur der rund 400 indigenen Ethnien ist gefährdet, da die Mehrheitsgesellschaft ihre Traditionen und Sprachen abwertet oder gar ablehnt und verdrängt. Die Projektpartnerin der Aktion Sternsingen ist die kolumbianische Nichtregierungsorganisation «Wege der Identität» («Fundación Caminos de Identidad» – FUCAI). Sie

arbeitet seit rund zwanzig Jahren mit den Menschen in der Amazonasregion zusammen. FUCAI nutzt das Potential der Region für eine positive gemeinsame Entwicklung, denn Natur und Mensch bilden für die Mitarbeitenden von FUCAI eine Einheit. Das wird in den sogenannten «Aulas Vivas» deutlich, den «lebendigen Klassenzimmern», die

FUCAI gemeinsam mit den Menschen in der Region veranstaltet: Kinder, Jugendliche und Erwachsene erfahren, wie nachhaltige Bewirtschaftung die Brandrodung ersetzen kann und was zu einer gesunden Ernährung und Gesundheitsvorsorge gehört.

Katharina Frehner, Pastorale Mitarbeiterin



Die Sternsinger wurden im Gottesdienst in der Pfarrkirche Freienbach feierlich ausgesendet.

Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoefe.ch / www.feg-hoefe.ch
Pfarrer Jonathan Friess

« Menschen glauben oft der Mehrheit und nicht der Wahrheit. »

Gottesdienste

Sonntag, 14. Januar

10:00 Gottesdienst vor Ort oder ab ca. 10:30 Uhr die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)
Predigt: Jonathan Friess
mit Kinder- und Teenagerprogramm
anschliessend Cafeteria

Montag, 15. Januar

14:00 Nähtreff

Dienstag, 16. Januar

06:30 Frühgebet im Kapellhof
19:30 Allianzgebetsabend in der Chrischona Samstagern

Freitag, 19. Januar

09:30 Rise&Shine, Coffee Morning

Sonntag, 21. Januar

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl vor Ort oder ab ca. 10:30 Uhr die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)
Predigt: Jonin Köchli
mit Kinder- und Teenagerprogramm

Weiter Infos finden Sie auf unserer Homepage: www.feg-hoefe.ch